

Grundlagen des Theaters III Maskenspiel Bewegung III Stimme und Sprechen II		
Modulkoordination: Prof. Marion Küster, Bernd Hahnke		
Angebot	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes Jahr	
Dauer	1 Sem.	
Leistungspunkte	6	
SWS	5	
Einsatz in Studiengängen	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul	Beginn im Studiensemester
Master Theaterpädagogik	Pflichtmodul	3
Qualifikationsziel des Moduls	Die Vertiefung und Anwendung der in den Modulen Grundlagen des Theaters I und II (1. und 2. Semester) erworbenen Kompetenzen manifestiert sich bei den Studierenden in wachsenden Fertigkeiten im Bereich der verschiedenen künstlerischen Bewegungsformen. Die Kombination von Grundelementen ermöglicht die Gestaltung spezifischer künstlerischer Ausdrucksformen.	
Prüfungsarten	Die Leistungspunkte werden durch regelmäßige Teilnahme und das Bestehen der Modulprüfung erworben. Die Modulprüfung wird mit bestanden/nicht bestanden bewertet. Modulprüfung Praktische Prüfung: Gestaltung einer 30-minütigen fachübergreifenden Gruppenpräsentation, die die Fachgebiete Maskenspiel und Stimme und Sprache umfasst ODER Gestaltung von zwei einzelnen 15-minütigen Gruppenpräsentationen zu den Fachgebieten Dauer: 30 min oder 2x15 min Bewertungskriterien: Entwicklung eines thematischen Programms, das auf der Ebene des Maskenspiels und der Textebene umgesetzt wird Entwicklung eines Charakters entsprechend der Maske Durchdringung einer Textvorlage, Umgang mit Atem und Stimme, phantasievoller Umgang mit Sprache und Text und Interpretation eines solchen, Ansprechhaltung, nonverbale, körperliche und szenische Ausdrucksfähigkeit Wenn keine fachübergreifende Präsentation erfolgt, werden die Kriterien in den einzelnen Fachgebieten abverlangt.	

Maskenspiel				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Gruppenunterricht	2	2
Qualifikationsziele	Am Grundkurs Pantomime anknüpfend werden die technischen Fertigkeiten verbessert und erweitert, sowie die Grundlagen und Basistechniken für den spielerischen Umgang mit Masken erlernt.			
Lehrinhalte	Die Analyse der einzelnen Körperregionen und deren getrennten Bewegungsmöglichkeiten stehen im Vordergrund. Die Erarbeitung und Präsentation kleiner Übungsetüden bilden den Abschluss.			

Bewegung III				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Gruppenunterricht	2	2
Qualifikationsziele	→ siehe Modul: Grundlagen des Theaters I (Musik, Rhythmus, Bewegung)			
Lehrinhalte				

Stimme und Sprechen II				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Gruppenunterricht	1	2
Qualifikationsziele	Den Studierenden wird ihre Verantwortung als spätere Spiel- und Gruppenleiter in Bezug auf den ökonomischen Stimmeneinsatz ihrer Teilnehmer näher gebracht. Sie lernen, mögliche stimmliche Belastungen anderer besser wahrzunehmen und zu verringern bzw. zu vermeiden. Sie erarbeiten sich ein Sprech- und Stimmübungsprogramm, das sie später als Vorübungen in eigenen Gruppen anwenden können. Anhand von Partnerübungen trainieren sie, ihr Wissen weiterzugeben als auch eigene erarbeitete stimmliche Qualitäten als „Vorbild“ anzubieten.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Der Spiel- und Gruppenleiter in der Verantwortung • Hör- und Wahrnehmungsübungen zu stimmlichen Belastungen • Umgang mit Sprech- und Aussprache Fehlern • Die optimale Körperhaltung und Atmung mit Partnerübungen zur Anleitung • Strategien zum stimmchonenden Sprechen mit Partnerübungen zur Anleitung • Die deutliche Artikulation mit Partnerübungen zur Anleitung • Erarbeitung eines Übungsprogrammes für eigene Teilnehmer 			